



# top talk:

## Vereinigte Volksbank Münster zieht Bilanz

Die Fusion der Volksbank Münster und der Vereinigte Volksbank Telgte liegt nun gut ein Jahr zurück. Dass beide Kreditinstitute allen Kunden und Mitgliedern stets verlässliche Partner waren und sind, beweist unter anderem das Vertrauen, das den Banken entgegengebracht wird.

In einem persönlichen Gespräch lassen uns die Vorstandsmitglieder Friedhelm Beuse, Gerhard Bröcker und Thomas Jakoby wissen, wie die Fusion gelaufen ist, wie Sie diese bewerten und wie sich die Bank auch zukünftig positionieren wird.

**top magazin:** Wie bewerten Sie rückblickend die Fusion der Volksbank Münster mit der Vereinigte Volksbank, Telgte?

**G. Bröcker:** Die Fusion war aus strategischer Sicht eine richtige Entscheidung. Beide Häuser waren wirtschaftlich gesund und erfolgreich. Der Hauptgrund für die Fusion war also nicht die wirtschaftliche Lage beider Banken, sondern die Erkenntnis, dass durch die Fusion eine starke Bank entsteht, die für die künftigen Herausforderungen bestens aufgestellt ist. Diese Einschätzung teilten auch unsere Vertreter, die der Fusion einstimmig zugestimmt haben.

**top magazin:** Welche positiven Synergien haben sich bereits ergeben?

**T. Jakoby:** Der strategische Fokus unserer Fusion lag nicht grundsätzlich in Kostensenkungsmaßnahmen, auch wenn für uns sparsames agieren und mit Augenmaß investieren eine grundlegende geschäftspolitische Haltung darstellt. Wir verfolgten bzw. verfolgen weiterhin das Ziel, den Nutzen für unsere Mitglieder und Kunden zu erhöhen. Die Optimierung unserer Prozesse und die Verschlinkung unserer Organisationsstrukturen sind dabei ein

Leistungsangebots für unsere Mitglieder und Kunden. In der Kreditgewährung können wir durch unsere Eigenkapitalstärke unsere Firmenkunden auch bei größeren Investitionen dauerhafter und selbstständig begleiten. Für unsere Privatkunden haben wir beispielsweise mit unserer neuen Vermögensverwaltung ein Instrument zur systematischen Vermögensbetreuung mit enormem Kompetenzzuwachs geschaffen. Und durch die Einrichtung von Kompetenzzentren konnten wir das Angebot von Spezialberatungen im Kredit- und Anlagebereich in der Fläche deutlich erhöhen.

**top magazin:** Was verspricht sich die Vereinigte Volksbank Münster außerdem von dem Zusammenschluss?

**F. Beuse:** Die Bankenlandschaft ist im Umbruch. Geschäftsmodelle werden überarbeitet, Prozesse ändern sich aufgrund neuer technischer Möglichkeiten und nicht zuletzt verlangt die Niedrigzinsphase von allen Banken eine Überprüfung

*„Die Fusion war aus strategischer Sicht eine richtige Entscheidung. Beide Häuser waren wirtschaftlich gesund und erfolgreich.“*

wichtiger Hebel. Entscheidender für die Zukunftsfähigkeit unseres Hauses sind jedoch die durch die Fusion möglich gewordene Erweiterung und der Ausbau unseres

### Vorstand der Vereinigte Volksbank Münster eG



Gerhard Bröcker (Vorstandssprecher)

**Ressort:**

- Gesamtbanksteuerung
- Marktfolge Aktiv
- Kreditmanagement
- Interne Revision
- Vorstandsstab / Compliance
- Unternehmensentwicklung
- Recht



Thomas Jakoby

**Ressort:**

- Firmenkunden
- Gewerbe-/Geschäftskunden
- Baufinanzierung
- Vermögenskunden
- Vermögensbetreuung und -verwaltung
- Organisation und Personal



Friedhelm Beuse

**Ressort:**

- Marktbereich PK Nord
- Marktbereich PK Mitte
- Marktbereich PK Süd
- Vertriebssteuerung
- Vertriebsbetreuung
- Immobilien
- Öffentlichkeitsarbeit

und Anpassung ihrer Geschäftsstrategien. Auch wir stellen uns dieser Entwicklung mit der klaren Zielsetzung, als Bank in der Fläche für unsere Mitglieder und Kunden nah erreichbar zu bleiben und unseren Marktanteil auszubauen. Die Filialen werden auch in Zukunft eine Säule unseres Geschäftsmodells bleiben. Wir müssen aber auch weiterhin dafür sorgen, dass wir unsere Dienstleistungen zu marktfähigen Konditionen anbieten können. Mit dem Zusammenschluss und unserer neuen Größe haben wir durch Kosteneinsparungen vor allem im Verwaltungsbereich, aber insbesondere durch eine Ausweitung unserer geschäftlichen Möglichkeiten dafür eine gute Basis geschaffen.

**top magazin:** Wie positioniert sich die Vereinigte Volksbank Münster in ihrem Geschäftsgebiet auf dem wettbewerbsintensiven Bankenmarkt?

**G. Bröcker:** Wir haben als Genossenschaftsbank ein Geschäftsmodell, das uns von unseren Mitbewerbern unterscheidet. Die zum Teil seit über 100 Jahren bestehende Verbundenheit mit Land und Leuten ist auch heute noch ein Merkmal unserer Geschäftspolitik, die durch unsere Mitglieder wesentlich mitbestimmt wird. Nicht die Gewinnerzielung steht dabei im

Vordergrund, sondern die Förderung unserer Mitglieder. Dieses Modell ist heute – wieder, muss man sagen – aktuell und attraktiv. Das zeigen auch unsere steigenden Kunden- und Mitgliederzahlen.

**top magazin:** Wie bewerten Sie die bisherige Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes?

**T. Jakoby:** Schon während der Fusionsverhandlungen wurde früh klar, dass wir nicht nur die gleichen Vorstellungen über die Ausrichtung und die zukünftige Entwicklung der ‚neuen‘ Volksbank hatten, sondern dass es auch auf den persönlichen Ebenen ‚passte‘. An dieser Harmonie und der Einigkeit hat sich auch bis heute nichts geändert.

**top magazin:** Wenn Sie das erste Fusionsjahr betrachten: Wie zufrieden sind Sie mit den Geschäftsergebnissen und mit welchen Erwartungen gehen Sie in das neue Jahr?

**F. Beuse:** Trotz vieler mit der Fusion verbundenen Aufgaben und Projekte haben wir wieder ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Die Stimmung in der Mannschaft ist gut und die neuen Strukturen stehen. Es wird sicherlich nicht leichter werden, aber die

wichtigsten Voraussetzungen für eine positive Entwicklung sind mit dem umfassenden und qualitativ hochwertigen Produktangebot sowie engagierten und motivierten Mitarbeitern gegeben. Dass wir auf einem guten Weg sind, zeigt auch die Auszeichnung für die ‚Beste Privatkundenberatung in Münster‘ durch den City Contest 2015 von Focus Money, die wir gerade erhalten haben. Für uns ist die Auszeichnung ein Beleg dafür, dass unser Leitbild ‚Mit unseren Kunden zum Erfolg‘ auf unserem Weg hin zu unserer Vision ‚Beste Bank der Region‘ als wirksame Orientierung dient. Wir blicken also mit begründetem Optimismus in die Zukunft.

**top magazin:** Wir bedanken uns für das informative Gespräch! ■



Vereinigte Volksbank Münster eG  
 Neubrückenstraße 66 | 48143 Münster  
 Telefon +49 251 | 500500  
 Telefax +49 251 | 50056006  
 E-Mail info@vvbms.de  
 Web www.volksbank-muenster.de